Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Ferdinand Stanislaus Pawlikowski

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Ferdinand Stanislaus Pawlikowski

Katholischer Geistlicher der Diözese Seckau

* 28. April 1877, # 31. Juli 1956

5.7.1903 Priesterweihe,

1907 Dr. theol.,

1.10.1924 - 1938 Militärvikar des österreichischen Bundesheeres,

25.2.1927 Ernennung zum Weihbischof von Seckau und zum Titularbischof von Dadima,

24.3.1937 Ernennung zum Apostolischen Administrator von Seckau,

27.3.1927 Konsekration,

26.4.1927 Ernennung zum Fürstbischof von Seckau,

12.3.1938 Hausarrest und kurzzeitige Inhaftierung durch SA-Männer,

7.12.1953 Resignation und Ernennung zum Titularerzbischof von Velebusdus.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Pawlikowski, Ferdinand Stanislaus, in: The Hierarchy of the Catholic Church. Current and historical information about its bishops and dioceses, in: www.catholic-hierarchy.org (abgerufen am 04.06.2020)

Liebmann, Maximilian, Pawlikowski, Ferdinand Stanislaus, in: Gatz, Erwin (Hg.), Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder 1785/1803 bis 1945. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1983, S. 554-556.

GND: 130024104

VIAF: 55242907

Empfohlene Zitierweise: Ferdinand Stanislaus Pawlikowski, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/24448. Letzter Zugriff am 06.05.2024.